FDP Ortsverband Oberursel

HANNA HUNSINGER: SEIT 40 JAHREN MITGLIED DER FDP UND IHRE LIBERALE FLAMME LODERT NOCH IMMER

21.05.2021

Erst erfolgreiche Arbeit, dann erfolgreiche Politik. So ähnlich, kann man den Weg von Hanna Hunsinger beschreiben. Nach der Mittleren Reife bei den Urselinen und ihrem Abschluss der Höheren Handelsschule zog es Hanna Hunsinger in die Schweiz. Dort arbeitete Sie in einem Fachverlag und einer Computerfirma, studierte Comercial English und besuchte eine renommierte Mannequinschule. Auch wenn Hanna Hunsinger dies nicht so gerne hervorhebt, sie war als Model erfolgreich.

Nach ihrer Modelkarriere kam sie 1980 zur FDP. Und auch hier zeichnete sich schon früh ihr erfolgreicher kommunalpolitischer Weg ab.

Hanna Hunsinger wurde 1981 für die FDP in den Ortsbeirat Oberstedten gewählt und hat noch im gleichen Jahr die Einführung einer Bürgerfragestunde zum Beginn der Sitzung erwirkt. Der Starpunkt einiger ihrer Initiativen, die bis heute bestehen.

Von 1985 bis 2006 war Hanna Hunsinger Mitglied des Kreistages und dort stellvertretende Fraktions- und Kreistagsvorsitzende. In dieser Zeit hat sie viele, heute selbstverständliche Projekte angestoßen und zum Teil gegen die damals noch erzkonservative CDU durchgesetzt. Mit Hilfe der Presse, die diese Themen gerne aufgriff, ist es ihr und der FDP gelungen, Projekte wie pro familia, das Frauenhaus, die Obdachloseneinrichtung in Bad Homburg oder die Initiative gegen Langzeitarbeitslosigkeit „Arbeit statt Sozialhilfe“ zu etablieren. Das ein oder andere Mal hat Hanna Hunsinger auch bei Freunden und Parteimitgliedern Spenden gesammelt, um zum Beispiel pro familia oder den Deutschen Kinderschutzbund Landesverband Hessen finanziell zu unterstützen.

Abgerufen am 11.11.2026 unter https://fdp-oberursel.de/?p=2453

1990 ist Hanna Hunsinger ins Parlament des Landeswohlfahrtsverbandes (LWV) eingezogen. Auch dort war sie stellvertretende Fraktionsvorsitzende und 10 Jahre lang bis zu ihrem Ausscheiden 2011 Vizepräsidentin. „Meine Hauptaufgabe sah ich dort in der Ermöglichung der Chancengleichheit für Menschen mit Behinderung im Beruf und die Gleichstellung somatischer und psychiatrischer Kliniken.“ erinnert sich Hanna Hunsinger.

Hanna Hunsinger hat dreimal als Direktkandidatin für den Hessischen Landtag kandidiert und die Kreispolitik geprägt, wie kaum ein anderer Politiker ihrer Zeit.

Sie ist Trägerin des Ehrenbriefes des Landes Hessen und des Goldenen Ehrenringes des Landeswohlfahrtverbandes Hessen. Zeichen und Auszeichnung ihrer beeindruckenden kommunalpolitischen Arbeit und ihres großartiges Engagements.

„Ein von Erflog geprägtes kommunalpolitisches Leben, das Vorbild für mich ist.“, bekräftigt Katja Adler, Vorsitzende der FDP Oberursel. „Es ist immer ein Genuss, mit Hanna Hunsinger zu reden, aus ihren Erfahrungen zu lernen und zuweilen auch neue politische Ideen zu entwickeln.“ so Adler weiter.

Fragt man sie nach Ihrem prägendsten politischen Erlebnis, so kommt sie ins Schwärmen über Ihre Reise nach Israel. Diese hat sie 1994 unternommen, trotz des im gleichen Jahr verübten Attentats eines Israelis auf betende Palästinenser in einer Moschee in Hebron und einer äußerst aufgeheizten Stimmung im Land. Sie sprach nicht nur mit vielen Juden, sondern auch mit Arabern und als Höhepunkt konnte sie eine arabische Schule im Partnerkreis Gilboa besuchen, wo 2000 Jungen und Mädchen gemeinsam zum Highschool Abschluss geführt wurden. Ihr wurde gewiss, Zusammenleben zwischen Arabern und Israelis ist hier erfolgreich möglich.

Hanna Hunsinger hat ihre Hauptaufgabe immer darin gesehen, den Bürger wieder zum Mittelpunkt der Kommunalpolitik zu machen. Dies ist ihr gelungen! Danke Hanna Hunsinger.

Abgerufen am 11.11.2026 unter https://fdp-oberursel.de/?p=2453